

Bericht aus dem Bundestag

20 Juni 2012-08-08

Auf Einladung besuchte der Bundestagsabgeordnete **Wolfgang Bosbach** die Senioren-Union Hilden. Die Veranstaltung im Saal des Seniorenzentrums St. Jacobus war mit 96 Personen sehr gut besucht und voll besetzt.

MdB Bosbach, gleichzeitig Vorsitzender des Innenausschusses des Deutschen Bundestages, berichtete von seiner parlamentarischen Arbeit in Berlin. Er spannte den Bogen seiner Arbeit von der Diskussion über das Betreuungsgeld, möglichen Gefahren des Salafismus in seiner radikalen Ausprägung bis zu den finanziellen Auswirkungen der Krise um die europäische Währung.

Eindeutig befürwortet er das Betreuungsgeld für Eltern, die ihre Kindererziehung nach eigenen Vorstellungen gestalten wollen, ebenso unterstützt er Maßnahmen gegen alle radikalen Gruppen, die den rechtsstaatlichen Regeln in der Bundesrepublik entgegen stehen. Den Euro-Rettungsschirm, über den am 29. Juni im Bundestag entschieden wird, vermag er nicht zuzustimmen. Die bisherigen Maßnahmen seien immer wieder aufgestockt worden, so dass er aus Gewissensgründen, in Verantwortung gegenüber der nachfolgenden Generation nicht zustimmen könne.

Im Anschluss beantwortete er zahlreiche Fragen aus dem Publikum und wurde mit anhaltendem Applaus verabschiedet.

